

Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger

Band: 70 (1995)

Heft: 7-8

Artikel: Eine Gute Idee intelligent verwirklicht

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-106266>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EINE GUTE IDEE INTELLIGENT VERWIRKLICHT

Bis heute wurden Fenster und Storen in unabhängigen Arbeitsschritten und von verschiedenen Herstellern produziert und eingebaut. Die Planer hatten es so schon in der Offertphase, später in der Ausführung, mit mehreren Ansprechpartnern zu tun. Die Nachteile dieser Arbeitsweise liegen auf der Hand: Koordinationsprobleme, Beschädigungen beim Einbau des Mauerwerks, der Fenster und Storen oder auch aller drei Bauteile. Terminverzögerungen und Qualitäts-einbussen sind dann die unangenehmen Folgen.

EINFACH – GENIAL Bisher musste für Raffstoren eine Aussparung für das Getriebe im Sturzbereich vorgesehen oder

GEBÄUDE, IN DENEN MEN-SCHEN WOHNEN ODER ARBEI-TEN, BENÖTIGEN FENSTER. ZUM SCHUTZ VOR ZU VIEL LICHT UND DIREKTER SONNE, ABER AUCH VOR UNER-WÜNSCHTEN BLICKEN UND OFT AUCH ALS WETTER-SCHUTZ WERDEN IN DEN MEISTEN FÄLLEN STOREN EINGEBAUT.



Hochhaus in Rorschach: Eines der ersten Referenzobjekte in der Schweiz, dem weitere folgen werden.

nachträglich ausgespitzt werden, was oft Wärmebrücken entstehen liess, welche die energietechnisch ausgeklügeli-sten Massnahmen zunichte machte. Ausgehend von der – an sich simplen – Überlegung, dass Fenster und Storen eigentlich zusammengehören, hat EgoKiefer in Zusammenarbeit mit der Schenker Storen AG, dem führenden Anbie-ter von Storen in der Schweiz, ein integriertes Fenster-/Sto-rensystem entwickelt. Ohne Fenster und Storen als fixe Einheit zu betrachten, haben die beiden Hersteller mit Varibloc ein System geschaffen, das eine parallele Fertigung und eine unabhängige Montage der beiden Bauteile ermög-licht. Die Fenster werden werkseits so vorbereitet, dass

Fortsetzung auf Seite 18



Das integrierte Fenster-/Storensystem Varibloc kann ohne Verletzung und Verschmutzung des Mauerwerks montiert werden.

Varibloc-kompatible Storen – unabhängig von welchem Hersteller – rasch, ohne nochmaliges Ausmessen und äußerst präzise eingepasst werden können. Der Fensterbauer verlegt den Antrieb der Storen direkt in die Rahmenverbreitung, und die Storenführung wird mittels Markierungsplatten auf dem Fensterrahmen befestigt. Damit sind keine nachträglichen Bohrungen am Gebäude mehr nötig.

ZEIT IST GELD Die Entwicklung der letzten Jahre im Baugewerbe stellt immer höhere Anforderungen an die Bauunternehmen, wollen sie auch in Zukunft am Markt eine bedeutende Rolle spielen. So gilt es auf der einen Seite, Auflagen in bezug auf Wärme- und Schallschutz zu beachten, während auf der anderen Seite Rationalisierungsmassnahmen in Planung, Produktion und Montage gefordert sind, um die Kostensteigerung im Bauwesen in Grenzen zu halten.

EgoKiefer hat zusammen mit Schenker Storen eine Innovation zustande gebracht, die bessere bauphysikalische Werte als die herkömmlichen Systeme bringt, die aber vor allem eine Reduktion der Baukosten durch kürzere Montagezeiten und dadurch auch kürzere Gerüststandzeiten bewirkt.

Die Umgebungsarbeiten können somit früher in Angriff genommen werden, und die Belästigung der Hausbewohner wird auf ein absolutes Minimum reduziert, was vor allem Bewohner von Mehrfamilienhäusern zu schätzen wissen, die eine Gebäuderenovation über sich ergehen lassen müssen. Unter gewissen Bedingungen ist besonders bei der Renovation von Altbauten sogar die Montage von innen – also ohne Gerüste – möglich. Die Gefahr einer nachträglichen Verschmutzung der Fassade und zusätzliche Reinigungskosten entfallen.

FLEXIBILITÄT INKLUSIVE Varibloc ist ein Montagesystem, das praktisch keine Einschränkungen bezüglich der Farb- und Materialwahl von Fenstern und Storen verlangt. So können sowohl Holzfenster als auch Holz/Aluminium- und Kunststoff-Fenster eingesetzt werden; und dies für Alt- und Neubauten.

Weitergehende Informationen über das integrierte Fenster-/Storensystem Varibloc liefern: EgoKiefer AG, Dokumentationsstelle, 9450 Altstätten, oder Schenker Storen AG, 5012 Schönenwerd.

ROLF SCHEIWILER, LEITER FORSCHUNG + ENTWICKLUNG, EGOKIEFER